



Automarkt in Südtirol

Gebrauchtwagen kaufen und verkaufen

Wer sich in Südtirol ein Auto kaufen möchte, der überlegt sich sicher reiflich, ob er einen Neuwagen oder einen Gebrauchtwagen in Südtirol erwerben sollte. Möglichkeiten sich einen fahrbaren Untersatz zu besorgen, gibt es ja viele: Autohandel, Automarkt, private Verkäufer oder das Internet. Diese große Auswahl ist einerseits recht schön, aber auf der anderen Seite steht man vor der Frage: Wo soll ich denn mein neues Fahrzeug kaufen? Immerhin haben die meisten Menschen schon recht feste Vorstellungen, wie ihr Auto aussehen und wie es beschaffen sein sollte. Und dazu kommt dann noch eines: Günstig soll es auch noch sein. Natürlich ist ein gebrauchtes Fahrzeug immer billiger als ein Neuwagen. Das sieht man besonders am Werteverfall der Jahreswagen. Wer sich da etwas umsieht, der kann ein richtig gutes Schnäppchen machen und einen fast neuwertigen Wagen, der nur recht wenig gebraucht wurde, erwerben. Wenn man Glück hat und so ein Teil im Internet kauft, dann wird es einem sogar geliefert. Aber das ist sehr häufig nicht der Fall, meistens muss man sich sein neues Fahrzeug selbst abholen. Das macht natürlich auch Sinn, denn dann kann man vor dem Unterschreiben des Vertrags, noch eine ausgiebige Probefahrt machen. Wenn möglich nimmt man dazu noch Familienmitglieder oder Freunde mit, denn vier Augen sehen immer mehr als zwei. Und das gilt genauso für die Ohren. Besonders auf ungewöhnliche Motorgeräusche, seltsames Klopfen oder andere Ungereimtheiten sollte man bei einer Probefahrt mit einem Gebrauchtwagen achten. Wer sein Fahrzeug verkaufen will, der wird es natürlich ins beste Licht rücken. Ob der Wagen wirklich das hält, was der Verkäufer verspricht, erfährt man leider erst im Nachhinein. Darum sollte man auf eine Probefahrt nicht verzichten. Da sollte man auch schon mal danach schauen, wie das Auto beschleunigt, wie es in der Kurve liegt und vor allem auch, wie es sich beim Bremsen verhält. Natürlich ist das Äußere auch wichtig, denn wer will schon eine Rostlaube sein eigen nennen. So sollte man dann auch mal einen Blick in die Radkästen, in den Kofferraum, auf die Schweller und an andere nicht gleich einsehbare Stellen werfen. Beim Jahreswagen gibt es da selten etwas zu bemängeln, aber bei älteren Gebrauchtwagen kann man manchmal schon etliche Roststellen finden. Trotz alledem ist das Äußere zwar wichtig, sollte aber nicht das entscheidende Kriterium zum Kauf sein. Auch beim Gebrauchtwagenkauf kommt es, wie es so schön heißt, auf die inneren Werte an. Aber auch ein Verkäufer möchte natürlich sichergehen, dass er für seinen Wagen noch den entsprechenden Gegenwert bekommt. Das ist bei einem Verkauf von privat zu privat nicht immer ganz einfach.

Pressekontakt

brandnamic GmbH

Herr Matthias Prader
Julius-Durst-Str. 44
39042 Brixen

automarkt.bz/
automarkt@rocketmail.com

Firmenkontakt

brandnamic GmbH

Herr Matthias Prader
Julius-Durst-Str. 44
39042 Brixen

automarkt.bz/
info@automarkt.bz

Eine wirklich gute Lösung für Käufer und auch für Verkäufer bietet der in Brixen ansässige Betreiber der Internetseite www.automarkt.bz. Wer sich hier einmal umsieht, der wird schnell feststellen, dass die Südtiroler etwas vom Automarkt verstehen. Mit einer Suchmaske, die sich auch noch verfeinern lässt, kann man den aktuellen Fahrzeugbestand durchforsten. Besonders die Umkreissuche vom Standort bietet potenziellen Käufern die Möglichkeit, ihr Fahrzeug recht nahe beim Wohnort zu inspizieren, ohne dabei vorher durch das halbe Land fahren zu müssen. Wer sein Fahrzeug verkaufen möchte, der kann sich hier auch als Privatperson anmelden. Nach einer einfachen Anmeldeprozedur kann man sein Auto kostenlos für 60 Tage auf www.automarkt.bz einstellen. Natürlich haben auch interessierte Händler die Möglichkeit hier ihre Fahrzeuge anzubieten. Somit findet man als Käufer eine breite Auswahl an Gebrauchtwagen.

Anlage: Bild

